

# Telefonieren in Farbe

**SMS macht Spaß, MMS macht mächtig Spaß. T-Mobile-Kunden verschicken Handy-Botschaften, die wirklich ankommen. Aufgepeppt mit Bildern, Sounds, Texten und Clips setzen Sie Ihre Botschaften ab sofort richtig ins Bild. Bis 31. Oktober sogar gratis.**

Das Versenden und Empfangen von SMS-Nachrichten ist mittlerweile Volkssport von Frau und Herrn Österreicher und begeisterten Handyanern in der ganzen Welt. Millionen von Mini-Mails finden jeden Tag via Mobiltelefon ihren Weg in den Äther. Jetzt rollt ein neuer Hype auf die Mobilfunk-Gemeinde zu, der einmal mehr alle Beliebtheitsrekorde brechen wird: Der Multimedia Messaging Service, kurz MMS.

Der SMS-Nachfolgestandard zündet anstelle einer schnöden 160-Zeichen-Botschaft ein kleines Multimedia-Feuerwerk auf Ihrem Handy-Monitor. Ob Grafiken, Bilder, Töne, Video-Clips oder selbst gemachte Schnappschüsse, mit MMS setzen Sie Ihre Botschaft richtig ins Bild. T-Mobile Austria hat das Multimedia-Zeitalter auf den Displays eröffnet und bietet eine reichhaltige Palette an Tools, damit Ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt sind.

## **Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte**

Falls Ihnen mal die Worte fehlen – schicken Sie doch einfach ein Bild. Alles, was Sie brauchen, ist ein MMS-fähiges Handy. Pionier in Sachen MMS-Endgeräte war Sony Ericsson, das mit der Neuauflage des populären T68 – Zusatzkürzel „i“ – seit März ein Fun- und Business-Handy anbietet, welches den facettenreichen Standard mühelos beherrscht. Wer's individueller mag, steckt einfach die CommuniCam MCA-20 an und veredelt seine Handy-Grüße mit selbst gemachten Schnappschüssen.

Nokias Multimedia-Antwort auf den anrollenden Hype trägt die Ziffernfolge 7610. Und diese Zahlen haben es in sich, denn dahinter verbirgt sich das weltweit erste MMS-fähige Mobiltelefon mit eingebauter Digital-Kamera. Die clevere Idee: Klappt man das 7650 auf, wird das Farb-Display zum Sucher. Da heißt es nur noch Motiv aussuchen, knipsen, abschicken. Und das in einer VGA-Auflösung von 640 x 480 Pixeln.

### **Schicken Sie doch, was Sie wollen**

Ihrer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt: Sie können Texte, Bilder, Melodien, Bilder, Fotos und kurze Videosequenzen verschicken, entweder einzeln oder beliebig kombinierbar. Und mit der T-Mobile MMS Mediabox bekommen Sie das notwendige Rüstzeug für peppige Multimedia-Mails gleich mit dazu. Kurze Registrierung genügt, und schon legen Sie los: Mit dem MMS Composer gestalten Sie pfiffige MMS-Bildnachrichten mit wenigen Mausklicks und schicken Sie sofort via Web an ein MMS-fähiges Handy. Dazu gibt's eine eigene Fotogalerie, in der Sie Ihre Lieblingsmotive ablegen können, erhaltene und versendete MMS archivieren Sie übersichtlich in der In- bzw. Outbox.

Weiterer Clou: Spezielle MMS-News-Abos informieren Sie blitzschnell und punktgenau zu den Themen Aktuelle News, Sport, Wetter, Erotik und Neuigkeiten aus der Welt der Stars und Sternchen zu ordern.

Übrigens: Wer auf den bunten Standard setzt, ist nicht allein auf MMS-taugliche Devices beschränkt: MMS-Mails können von Handy zu Handy oder von Handy zu E-Mail geschickt werden. Kleiner Trost von T-Mobile: Auch wer noch kein MMS-fähiges Gerät sein eigen nennt, kann an dem bunten Bilderspaß teilhaben. T-Mobile speichert alle gesendeten MMS-Nachrichten gesondert ab und schickt dem Empfänger eine SMS mit Codenummer. Und schon kann die MMS-Post auf der T-Mobile Website abgerufen werden.

## **Das Beste zum Schluss**

Der leichtere Weg zur bunten Bilderbotschaft führt natürlich über das eigene MMS-Handy. Und um allen SMS-Treuen den Umstieg zu versüßen, ist das Multimedia Messaging System bis 31. Oktober vollkommen gratis. Natürlich nur bei T-Mobile.